

## Vorwort

**D**ie vorliegende Publikation ist der 38. Bericht des Continuous Reporting System on Migration der OECD (Ständiges Berichtssystem über Migration). Der Bericht setzt sich aus vier Kapiteln sowie einem Statistischen Anhang zusammen (die ungekürzte Fassung ist auf Englisch verfügbar). Es handelt sich um eine Sonderausgabe, die im Hinblick auf das Hochrangige Politikforum über Migration in Paris (Dezember 2014) vorbereitet wurde. Ziel dieses Forums war es, die Herausforderungen bei der Migrationssteuerung zu diskutieren und zu analysieren sowie die Integration von Zuwanderern und ihren Kindern im Kontext des aktuellen und künftigen Kompetenzbedarfs der OECD- und der Schlüsselpartnerländer zu fördern. Das übergeordnete Thema des Forums lautete „Kompetenzen der Migranten für wirtschaftlichen Erfolg mobilisieren“.

Kapitel 1 vermittelt einen allgemeinen Überblick über die jüngsten Entwicklungen im internationalen Migrationsgeschehen. Kapitel 2 und 3 sind Schwerpunktthemen gewidmet. In Kapitel 2 werden die wichtigsten Fragen im Zusammenhang mit der Arbeitsmarktintegration von Zuwanderern und ihren Kindern unter dem Gesichtspunkt des Humankapitals untersucht. Darüber hinaus werden Maßnahmen erörtert, die genutzt werden können, um das Kompetenzpotenzial von Zuwanderern durch die Identifizierung, Nutzung, Aktivierung und Entwicklung ihrer Kompetenzen voll auszuschöpfen. Das Kapitel basiert auf den umfassenden Arbeiten der OECD zum Thema Integration sowie auf neuen Befunden. Kapitel 3 bietet einen systematischen und vergleichenden Überblick über die Steuerung der Arbeitsmigration, wobei Schlüsselemente identifiziert werden, die den politischen Entscheidungsträgern helfen können, konkrete Maßnahmen auf übergeordnete Ziele auszurichten. Darin wird erörtert, wie sich das Umfeld der Arbeitsmigrationspolitik auf Grund von strukturellen Faktoren und der Auflösung traditioneller Kategorien ändert, wodurch die politischen Entscheidungsträger vor neue Herausforderungen gestellt werden.

Kapitel 4 enthält kurze länderspezifische Beiträge und Statistiken zu den in den letzten Jahren in den einzelnen OECD-Ländern verzeichneten Entwicklungen im internationalen Migrationsgeschehen und bei der Zuwanderungspolitik. Der Statistische Anhang schließlich präsentiert eine breite Auswahl aktueller und historischer Daten zum Migrationsgeschehen, der ausländischen und im Ausland geborenen Bevölkerung sowie zu den Einbürgerungen.

Die diesjährige Ausgabe des Internationalen Migrationsausblicks der OECD ist das Ergebnis der Zusammenarbeit verschiedener Mitarbeiter der Abteilung Internationale Migration der OECD-Direktion Beschäftigung, Arbeit und Sozialfragen. Kapitel 1 und 4 sind aus der gemeinsamen Arbeit der Mitarbeiter der Abteilung Internationale Migration entstanden, wobei Kapitel 4 Beiträge von John Salt (University College London, Vereinigtes Königreich) und Martina Lubyova (Slowakische Akademie der Wissenschaften, Slowakische Republik) enthält. Kapitel 2 wurde von Thomas Liebig und Thomas Huddleston (Consultant bei der OECD) verfasst. Die Autoren von Kapitel 3 waren Jonathan Chaloff und Sankar Ramasamy. Jean-Christophe Dumont führte die redaktionelle Aufsicht. Wissenschaftliche und statistische Unterstützung leisteten Véronique Gindrey und Philippe Hervé. Um die redaktionelle Aufbereitung kümmerte sich Sylviane Yvron. Besonderer Dank gilt nicht zuletzt Ken Kincaid für die redaktionelle Überarbeitung von Kapitel 2 und 3.



**From:**  
**Internationaler Migrationsausblick 2014 (Gekürzte Ausgabe)**

**Access the complete publication at:**  
<https://doi.org/10.1787/9789264225510-de>

**Please cite this chapter as:**

OECD (2014), "Vorwort", in *Internationaler Migrationsausblick 2014 (Gekürzte Ausgabe)*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/9789264225510-1-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to [rights@oecd.org](mailto:rights@oecd.org). Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at [info@copyright.com](mailto:info@copyright.com) or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at [contact@cfcopies.com](mailto:contact@cfcopies.com).